

Z

## Bitte zu beachten!

Sehr geehrter Herr Kollege!

Die nachstehende Mitteilung wird für Sie von ganz besonderem Interesse sein, sie eröffnet Ihnen die Aussicht auf großen Absatz der gangbarsten Romane der Jetztzeit.

# Mataly von Eschstruth's Romane und Novellen

sind, wie ich aus vielen mir zugegangenen Mitteilungen, sowohl aus Fachkreisen, wie aus dem Publikum, ersehen habe, bisher zu teuer gewesen; der hohe Preis schreckte vielfach von dem Ankauf der vielgelesenen Romane der beliebtesten Schriftstellerin ab.

Es wird daher allseits mit besonderer Freude begrüßt werden, daß ich mich entschlossen habe, den Preis aller Eschstruth'schen Romane und Novellen zu ermäßigen und bei der illustrierten wie nichtillustrierten Ausgabe einheitlich festzusetzen; es kostet vom 1. Juli ab

jeder Band geheftet Mk. 2.75,

elegant gebunden Mk. 3.75.

à cond. mit 25%, bar mit 33 ⅓% und 11/10.

Bei Bestellung eines kompletten Probeexemplars der illustrierten oder nichtillustrierten Ausgabe liefere ich 11/10 gemischt.

Den Bestellzettel bitte ich recht ausgiebig zu benutzen, um Ihr Lager mit Eschstruth'schen Romanen zu versehen, nach denen rege Nachfrage sein wird, da ich für weitgehendste Bekanntgabe der Preisermäßigung sorgen werde.

Mit Hochachtung

Leipzig, 27. Juni 1903.

Verlagsbuchhandlung von Paul List.